

Der Bundesminister
des Innern
II 2 - 360/50

Bonn, den 16. Februar 1950

An den Herrn
Präsidenten des Deutschen Bundestages

Betr.: Anfrage Nr. 34 der Abgeordneten Goetzendorff
und Genossen — Nr. 414 der Drucksachen —.

Die Anfrage nach dem Anteil der Heimatvertriebenen in den Bundesministerien beantworte ich wie folgt:

Bei den einzelnen Bundesministerien ist eine Erhebung durchgeführt worden. Für den Begriff des „Heimatvertriebenen“ ist bei der Erhebung die gesetzliche Begriffsbestimmung des § 31 Ziffer 1 des Soforthilfegesetzes zu Grunde gelegt worden. Nach § 31 Ziffer 1 a. a. O. gilt als Heimatvertriebener, wer als deutscher Staatsangehöriger oder deutscher Volkszugehöriger am 1. September 1939 oder in einem späteren Zeitpunkt den Wohnsitz oder den dauernden Aufenthalt außerhalb des Bereichs der 4 Besatzungszonen und der Stadt Berlin hatte und dorthin nicht zurückkehren kann (Flüchtling), es sei denn, daß er nach dem 31. Dezember 1937 seinen Wohnsitz oder dauernden Aufenthalt in ein von der deutschen Wehrmacht besetztes oder in den deutschen Einflußbereich einbezogenes Gebiet verlegt hat, um die durch die Maßnahmen des Nationalsozialismus geschaffene militärische und politische Lage auszunutzen.

Die statistische Zusammenstellung in der Anlage gibt Aufschluß über den Anteil der Heimatvertriebenen im Bereich der einzelnen Bundesministerien. Der Anteil der Heimatvertriebenen ist bei den Beamten und Angestellten in den einzelnen Laufbahngruppen festgestellt worden. Nach dieser Statistik ist in den Bundesministerien der Anteil der Heimatvertriebenen bei den Beamten und Angestellten folgender:

	Beamte	Angestellte
Bundeskanzleramt	52 0/0	27 0/0
Bundesministerium des Innern	27 0/0	34 0/0
Bundesministerium für Angelegenheiten des Marshall-Planes	22 0/0	29 0/0
Bundesministerium der Justiz	15 0/0	33 0/0
Bundesministerium der Finanzen	24 0/0	27 0/0
Bundesministerium für Wirtschaft	14 0/0	34 0/0
Bundesministerium für Ernährung, Land- wirtschaft und Forsten	37 0/0	33 0/0
Bundesministerium für Arbeit	14 0/0	31 0/0
Bundesministerium für Verkehr	9 0/0	23 0/0
Bundesministerium für Post- und Fernmeldewesen	34 0/0	27 0/0
Bundesministerium für Wohnungsbau	21 0/0	29 0/0
Bundesministerium für Angelegenheiten der Vertriebenen	91 0/0	81 0/0
Bundesministerium für gesamtdeutsche Fragen	46 0/0	17 0/0
Bundesministerium für Angelegenheiten des Bundesrats	63 0/0	33 0/0

Das Gesamtergebnis für alle Bundesministerien ergibt in den einzelnen Laufbahngruppen bei den Beamten und Angestellten folgende statistische Übersicht:

Lauf- bahn	A. Beamte					B. Angestellte					
	Anzahl der Stellen lt. St. Pl.	Ist- Stärke (15. 1. 1950)	Anzahl der Heim- Vertr.	Verh. zur Ist-St. in 0/0	Anzahl der übr- igen Bea.	Verg. Gr.	Anzahl der Stellen lt. St. Pl.	Ist- Stärke (15. 1. 50)	Anzahl der Heim- Vertr.	Verh. zur Ist- St. in 0/0	Anzahl der übr- igen Ange- stellten
höh. Dst.	848	565	109	19 0/0	456	I—III	394	410	126	31 0/0	284
geh. Dst.	766	560	160	29 0/0	400	IV—V	349	359	124	35 0/0	235
mittl. Dst.	206	185	65	35 0/0	120	VI—VIII	1306	1255	404	32 0/0	831
einf. Dst.	61	61	25	41 0/0	36	IX—X	35	53	12	23 0/0	41
zus.	1881	1371	359	26 0/0	1012	zus.	2084	2077	666	32 0/0	1411

Nach dieser Übersicht ist der durchschnittliche Anteil der Heimatvertriebenen in allen Bundesministerien bei den Beamten 26%, bei den Angestellten 32%. Über diesem Durchschnitt liegen bei den Beamten das Bundeskanzleramt, das Bundesministerium des Innern, das Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, das Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen, das Bundesministerium für Angelegenheiten der Vertriebenen, das Bundesministerium für gesamtdeutsche Fragen und das Bundesministerium für Angelegenheiten des Bundesrats, bei den Angestellten das Bundesministerium des Innern, das Bundesministerium der Justiz, das Bundesministerium für Wirtschaft, das Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, das Bundesministerium für Angelegenheiten der Vertriebenen und das Bundesministerium für Angelegenheiten des Bundesrats.

Der Anteil der Heimatvertriebenen an der Gesamtbevölkerung der Bundesrepublik war am 1. April 1949 15,5%. Sowohl bei den Beamten als auch bei den Angestellten liegt daher der Anteil der Heimatvertriebenen in den Bundesministerien über dem Anteil der Heimatvertriebenen an der Gesamtbevölkerung. Der Flüchtlingsanteil an den Beschäftigten bei den einzelnen Bundesministerien würde noch höher sein, wenn der Personenkreis der politischen Flüchtlinge und der sonstigen verdrängten Beamten und Angestellten der Ostzone mit eingeschlossen worden wäre.

Dr. Dr. Heinemann

Statistik

über den Anteil der Heimatvertriebenen an den Stellenplänen der Bundesministerien

Stichtag 15. 1. 1950

Bundesministerien	A. Beamte						B. Angestellte					
	Laufbahn	Anzahl der lt. St.-Plan	Ist-Stärke	Anzahl der Heim.-Vertr.	Anteil zur Ist-Stärke in %	Anzahl der übrigen Beamten	Verg.-Gruppe	Anzahl der lt. St.-Plan	Ist-Stärke	Anzahl der Heim.-Vertr.	Anteil zur Ist-Stärke in %	Anzahl der übrigen Angestellten
Bundeskanzleramt	höh. Dst.	46	32	14	44 0/0	18	bis III	33	29	10	34 0/0	19
	geh. Dst.	8	43	25	58 0/0	18	IV-V	44	42	13	31 0/0	29
	mttl. Dst.	64	7	4	57 0/0	3	VI-VIII	113	99	23	23 0/0	76
	einf. Dst.	—	—	—	—	—	IX-X	2	1	—	—	1
	zus.	118	82	43	52 0/0	39	zus.	192	171	46	27 0/0	125
Bundesministerium des Innern	höh. Dst.	75	41	6	15 0/0	35	I-III	—	—	—	—	—
	geh. Dst.	47	31	13	42 0/0	18	IV-V	3	3	2	67 0/0	1
	mttl. Dst.	2	2	1	50 0/0	1	VI-VIII	60	45	14	31 0/0	31
	einf. Dst.	—	—	—	—	—	IX-X	2	2	1	50 0/0	1
	zus.	124	74	20	27 0/0	54	zus.	65	50	17	34 0/0	33
Bundesministerium für Angelegenheiten des Marshall-Planes 1)	höh. Dst.	13	12	1	8 0/0	11	I-III	18	13	3	23 0/0	10
	geh. Dst.	5	5	2	40 0/0	3	IV-V	15	13	4	31 0/0	9
	mttl. Dst.	—	—	—	—	—	VI-VIII	52	36	11	31 0/0	25
	einf. Dst.	1	1	1	100 0/0	—	IX-X	1	—	—	—	—
	zus.	19	18	4	22 0/0	14	zus.	86	62	18	29 0/0	44
Bundesministerium der Justiz	höh. Dst.	40	27	3	11 0/0	24	I-III	1	—	—	—	—
	geh. Dst.	22	17	3	18 0/0	14	IV-V	6	3	1	33 0/0	2
	mttl. Dst.	2	1	1	100 0/0	—	VI-VIII	46	43	14	33 0/0	29
	einf. Dst.	2	2	—	—	2	IX-X	—	—	—	—	—
	zus.	66	47	7	15 0/0	40	zus.	53	46	15	33 0/0	31
Bundesministerium der Finanzen 2)	höh. Dst.	124	73	14	11 0/0	59	I-III	5	—	—	—	—
	geh. Dst.	147	73	20	27 0/0	53	IV-V	2	1	—	—	1
	mttl. Dst.	31	25	8	32 0/0	17	VI-VIII	95	82	24	29 0/0	58
	einf. Dst.	11	6	—	—	6	IX-X	—	8	1	13 0/0	7
	zus.	313	177	42	24 0/0	135	zus.	102	91	25	27 0/0	66
Bundesministerium für Wirtschaft 3)	höh. Dst.	140	82	7	9 0/0	75	bis III	179	207	63	30 0/0	144
	geh. Dst.	108	66	13	20 0/0	53	IV-V	130	143	45	31 0/0	98
	mttl. Dst.	—	—	—	—	—	VI-VIII	404	438	157	36 0/0	281
	einf. Dst.	—	—	—	—	—	IX-X	9	10	6	60 0/0	4
	zus.	248	148	20	14 0/0	128	zus.	722	798	271	34 0/0	527
Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten 4)	höh. Dst.	102	69	26	38 0/0	43	bis III	62	85	25	29 0/0	60
	geh. Dst.	73	52	19	37 0/0	32	IV-V	59	56	35	62 0/0	21
	mttl. Dst.	73	58	23	40 0/0	35	VI-VIII	127	124	34	27 0/0	90
	einf. Dst.	7	7	—	—	7	IX-X	5	24	1	4 0/0	23
	zus.	255	185	68	37 0/0	117	zus.	253	289	95	33 0/0	194
Bundesministerium für Arbeit	höh. Dst.	77	32	3	9 0/0	29	bis III	9	10	1	10 0/0	9
	geh. Dst.	56	37	6	16 0/0	31	IV-V	18	21	2	10 0/0	19
	mttl. Dst.	10	10	2	20 0/0	8	VI-VIII	91	84	33	39 0/0	51
	einf. Dst.	—	—	—	—	—	IX-X	—	1	—	—	1
	zus.	143	79	11	14 0/0	68	zus.	118	116	36	31 0/0	80
Bundesministerium für Verkehr	höh. Dst.	108	108	7	6 0/0	101	bis III	33	16	2	13 0/0	14
	geh. Dst.	83	89	8	9 0/0	81	IV-V	38	24	8	33 0/0	16
	mttl. Dst.	13	13	1	8 0/0	12	VI-VIII	139	164	38	23 0/0	126
	einf. Dst.	9	3	3	100 0/0	—	IX-X	11	3	—	—	3
	zus.	213	213	19	9 0/0	194	zus.	221	207	48	23 0/0	159
Bundesministerium für Post- und Fernmeldewesen	höh. Dst.	51	47	10	21 0/0	37	I-III	6	20	6	30 0/0	14
	geh. Dst.	119	130	43	33 0/0	87	IV-V	5	31	5	16 0/0	26
	mttl. Dst.	71	69	25	36 0/0	44	VI-VIII	73	56	17	30 0/0	39
	einf. Dst.	30	41	21	51 0/0	20	IX-X	—	2	1	50 0/0	1
	zus.	271	287	99	34 0/0	188	zus.	84	109	29	27 0/0	80
Bundesministerium für Wohnungsbau	höh. Dst.	19	19	3	16 0/0	16	I-III	14	11	3	27 0/0	8
	geh. Dst.	9	9	3	33 0/0	6	IV-V	13	10	2	20 0/0	8
	mttl. Dst.	—	—	—	—	—	VI-VIII	27	28	9	32 0/0	19
	einf. Dst.	—	—	—	—	—	IX-X	—	—	—	—	—
	zus.	28	28	6	21 0/0	22	zus.	54	49	14	29 0/0	35
Bundesministerium für Angelegenheiten der Vertriebenen	höh. Dst.	30	8	7	88 0/0	1	I-III	23	16	12	75 0/0	4
	geh. Dst.	17	3	3	100 0/0	—	IV-V	10	7	5	71 0/0	2
	mttl. Dst.	—	—	—	—	—	VI-VIII	38	28	24	86 0/0	4
	einf. Dst.	—	—	—	—	—	IX-X	5	2	2	100 0/0	—
	zus.	47	11	10	91 0/0	1	zus.	76	53	43	81 0/0	10
Bundesministerium für gesamtdeutsche Fragen 5)	höh. Dst.	14	7	3 (2)	43 0/0	4 (2)	I-III	10	3	1	33 0/0	2 (2)
	geh. Dst.	12	6	2 (1)	33 0/0	4 (3)	IV-V	3	2	1	50 0/0	1 (1)
	mttl. Dst.	—	—	—	—	—	VI-VIII	24	13	1 (2)	8 0/0	12 (10)
	einf. Dst.	1	1	—	—	1 (1)	IX-X	—	—	—	—	—
	zus.	27	14	5 (3)	46 0/0	9 (6)	zus.	37	18	3 (2)	17 0/0	15 (13)
Bundesministerium für Angelegenheiten des Bundesrats	höh. Dst.	9	8	5	63 0/0	3	I-III	1	—	—	—	—
	geh. Dst.	—	—	—	—	—	IV-V	3	3	1	33 0/0	2
	mttl. Dst.	—	—	—	—	—	VI-VIII	17	15	5	33 0/0	10
	einf. Dst.	—	—	—	—	—	IX-X	—	—	—	—	—
	zus.	9	8	5	63 0/0	3	zus.	21	18	6	33 0/0	12
Gesamtzusammenstellung:	höh. Dst.	843	565	109	19 0/0	456	I-III	394	410	126	31 0/0	284
	geh. Dst.	766	560	160	29 0/0	400	IV-V	349	359	124	35 0/0	235
	mttl. Dst.	206	185	65	35 0/0	120	VI-VIII	1306	1255	404	32 0/0	851
	einf. Dst.	61	61	25	41 0/0	36	IX-X	35	53	12	23 0/0	41
	zus.	1881	1371	359	26 0/0	1012	zus.	2084	2077	666	32 0/0	1411

Erläuterungen:

1) Die für die Beamtenstellen vorgesehenen Bediensteten befinden sich zum Teil noch im Angestelltenverhältnis.

2) In der Ist-Stärke unter (A) sind 89 Angestellte enthalten, die eine Planstelle nach der besoldungsmäßigen Aufgliederung verwalten.

3) In der Ist-Stärke unter (A) sind 69 Angestellte enthalten.

4) In der Ist-Stärke unter (A) sind alle Verwaltungsangehörigen enthalten, die ihre Dienstbezüge nach einer Besoldungsgruppe erhalten.

5) Die in () eingesetzten Zahlen stellen die Anzahl der politischen Flüchtlinge dar.